

Wanderung zum Keilkopf bei Lenggries am 04. Mai

Bei trockenem aber ziemlich kühlem Wetter machen sich zunächst zehn Wanderfreunde um 09.00 Uhr früh mit der BOB vom Münchner Hauptbahnhof aus auf den Weg nach Lenggries. Dort stießen dann noch zwei dazu, so dass wir uns gegen 10.00 Uhr auf den Weg zum Keilkopf, einem kleinem bewaldeten „Gipfelchen“ direkt östlich vom Ort machten. An der ersten Abzweigung zur Denkhütte (noch 30 min) blieben wir brav auf dem längeren, mit 70 min ausgeschilderten Weg, der uns im Bogen durch den Wald stellenweise sogar außerordentlich steil bis auf knappe 1100 Meter führte. Den bewaldeten Gipfel ließen wir rechts liegen und stiegen lieber zu dem etwas weiter unten befindlichen Rastplatz mit herrlicher Aussicht auf Lenggries, das Isartal und das gegenüberliegende Brauneck ab.



Alle beisammen 😊

Rund 430 hm waren`s dann doch wieder.

Mittlerweile ließ sich auch die Sonne immer öfter blicken, so dass wir auch die frische weiße Pracht am Brauneck bewundern konnten.



Frisch beschneit – fast wie im Winter

Direkt unterhalb des Rastplatzes konnten wir das Dach der Denkhütte schon durchschimmern sehen. Leider und unerklärlicherweise um diese Jahreszeit prangte ein Schild, das „*Betriebsruhe bis einschl. 15. Mai*“ verkündete an der Hütte, so dass das eigentliche Ziel der Tour, nämlich ein Weißbier auf der Sonnenterrasse versagt blieb.



Leider zu 😞

Tja, mussten wir halt nach Lenggries in die Dorfschänke – a griabige Wirtschaft mit allem was man so braucht, um den Tag doch noch schön abzurunden.

Werner